

# SPITZKUNNERSDORFER NACHRICHTEN



## Amtsblatt der Gemeinde Spitzkunnersdorf

6. Jahrgang

28. April 1995

Ausgabe Nr. 4

### **Liebe Spitzkunnersdorferinnen, liebe Spitzkunnersdorfer,**

die Auswertung der abgegebenen Meinungen zum Vorhaben Windkraftanlage hat gezeigt, daß das Interesse unserer Bürger zu diesem Problem sehr groß ist. Über 200 Stimmen wurden termingerecht abgegeben. Dafür möchte ich allèn Beteiligten sehr herzlich danken.

Das Ergebnis zeigt, daß die Mehrheit sich für den Bau der Anlage an dem geplanten Standort entschieden hat. Es wurden 129 Zustimmungen und 92 Ablehnungen abgegeben.

Die Entscheidung des Gemeinderates entnehmen Sie bitte aus den Veröffentlichungen der Beschlüsse.



### **Herzlichen Glückwunsch!**

Allen Konfirmanden und Teilnehmern an der Jugendweihe im Jahr 1995 möchte ich meine allerbesten Glückwünsche übermitteln. Auch im Namen der Damen und Herren des Gemeinderates sowie der Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung wünsche ich Ihnen alles erdenklich Gute.



### **650 Jahre Spitzkunnersdorf**

Ich möchte alle Einwohner unserer Gemeinde nochmals an das 650-jährige Bestehen unseres Ortes im Jahr 1997 erinnern. Zur Vorbereitung und Durchführung von Ausstellungen werden eine Vielzahl von Zeitdokumenten benötigt (Geräte, Bilder, Karten usw.) Auch traditionelle Kleidungsstücke z.B. zur Gestaltung des Festumzuges sind wertvoll. Ich möchte auch alle Bürger, die Interesse haben, dieses Jubiläum mit vorzubereiten, bitten, sich in der Gemeindeverwaltung, Zi. 1, bei Frau Haselbach oder bei Frau Christa Neumann, Hauptstraße 42, Herrn Eberhard Reichel, Hauptstraße 44 oder Herrn Lothar Köhler, Niedere Zeile 5 zu melden.

Die gleichen Ansprechpartner stehen auch zur Verfügung, die Ausstellungsstücke oder ähnliches zur Verfügung stellen wollen.

*J. Neumann  
Bürgermeister*

## Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

### Beschlüsse der Gemeinderatssitzung vom 27.03.1995

#### Beschluß Nr. 21/95

Grundsätze zur Ermittlung der Nutzungsfläche von Grundstücken für die Erhebung von Beiträgen für die Herstellung der Abwasserbeseitigungsanlage der Gemeinde Spitzkunnersdorf (Wortlaut wurde in der Sonderausgabe abgedruckt)

#### Beschluß Nr. 22/95

Herr Ludwig Neumann wurde zum Sicherheitsbeauftragten für den äußeren Schulbereich ernannt.

#### Beschluß Nr. 23/95

Die LPG „Neues Leben“ i.L., Besitzerin des Wohnhauses, welches sich auf dem Grundstück 617 (verfügungsberechtigt Gemeinde) befindet, bittet darum, o.g. Flurstück vermessen zu lassen. Die Antragstellerin beabsichtigt, das vermessene Grundstück zu erwerben bzw. einen Käufer für Gebäude und Grundstück zu finden.

Es wird beschlossen, dem Antrag auf Vermessung des Grundstückes 617 stattzugeben.

#### Beschluß Nr. 24/95

Die Mitarbeiter der im Gemeindezentrum ansässigen Versicherung bitten um Minderung der Heizkostenpauschale, da der von ihnen gemietete Raum nur an den Sprechtagen genutzt wird. Dem Antrag wurde nicht stattgegeben.

#### Beschluß Nr. 25/95

Ein Antragsteller aus Oberoderwitz stellt den Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung einer Windkraftanlage zur Energieerzeugung auf dem Grundstück der Vermögensgemeinschaft in Spitzkunnersdorf zur Eigennutzung in Verbindung mit der Sommerodelbahn Oberoderwitz, der Landwirtschaftsproduktion sowie Netzeinspeisung. Die Gemeinderäte beschließen, eine Meinungsumfrage unter den Spitzkunnersdorfer Einwohnern zu starten.

#### Beschluß Nr. 26/95

Der Bürgermeister wird bevollmächtigt, die Bauleistungen zur Sanierung der Weberstraße im Bereich Bergstraße bis Straße der Republik an den günstigsten Bieter zu vergeben.

#### Beschluß Nr. 27/95

Den Zuschlag für das Objekt Kretscham erhält der Bewerber Volkmar Spaniel aus Spitzkunnersdorf.

## Gemeindeverwaltung geschlossen

Am Freitag, dem 26.05.95, bleibt die Gemeindeverwaltung Spitzkunnersdorf geschlossen.

J. Neumann  
Bürgermeister

## Schadstoffmobil

Der nächste Termin für den Einsatz des Schadstoffmobils in Spitzkunnersdorf ist am Montag, dem 08.05.95. An diesem Tag werden, in der Zeit von 16.00 bis 17.00 Uhr, auf dem Parkplatz der Kaufhalle an der Hauptstraße, Schadstoffe aus Haushalten zur Entsorgung angenommen.

J. Reichel  
Sachbearbeiter



## Sammlung sperriger Grünabfälle

Zur gleichen Zeit und am gleichen Standort wie das Schadstoffmobil wird ein zweites Fahrzeug zur Ablieferung sperriger Grünabfälle bereitstehen. Die Abgabe ist jedoch nur möglich, wenn zuvor ein entsprechender Wertcoupon erworben wurde. Diese Wertcoupons können zu den Öffnungszeiten bei der Gemeindeverwaltung gekauft werden. Interessierte Bürger erhalten nähere Informationen ebenfalls bei der Gemeindeverwaltung sowie beim Landratsamt Zittau, Amt für Abfallwirtschaft.

J. Reichel  
Sachbearbeiter

## Das Landratsamt Löbau-Zittau teilt mit Information zum Umtausch der Restmüllgefäße in Spitzkunnersdorf

Auf der Grundlage der am 14.11.1994 vom Kreistag des Landkreises Löbau-Zittau beschlossenen Abfallwirtschafts- und Abfallgebührensatzung werden für die Bürger in Spitzkunnersdorf im Mai 1995 die alten Restmüllgefäße (Blechtonnen) in neue Kunststoffgefäße umgetauscht.



Ab Freitag, den 05.05.1995 werden die neuen Kunststoffgefäße ausgeteilt.

Die neuen Kunststoffgefäße sind bereits mit dem entsprechenden Jahresaufkleber für 1995 versehen. Die Gebührenkennzeichen für 1995 für die genutzten Bio-Tonnen werden mit dem Gebührenbescheid 1995 zugestellt. Am Donnerstag, den 18.05.1995, werden letztmalig alle mit Kennzeichen (14-tägig, 4-wöchig, 8-wöchig) versehenen alten Blechtonnen entleert.

Am 22.05.95 und 23.05.95 werden, wenn Sie das wünschen, die alten Blechtonnen entsorgt. Dazu müßten alle zu entsorgenden Gefäße leer bereitgestellt werden.

Ab dem 01.06.95 werden nur noch die neuen Kunststoffgefäße entleert. Diese bleiben Eigentum des Entsorgers. Sie werden vom Entsorger den Wohngrundstücken kostenlos zur Nutzung übergeben; Gewerbetreibenden werden sie zur Miete bereitgestellt.

Diese Gefäße können so genutzt werden, wie die bisherigen Restmüllgefäße (Blechtonnen).

Heiße Asche gehört nicht in das Restmüllgefäß.

Amt für Abfallwirtschaft

## Notrufe in Spitzkunnersdorf

DRK: 112  
Feuerwehr: 112  
Polizei: 110



## allgemeine Fernsprechanchlüsse

DRK Schnelle Medizinische Hilfe und Krankentransport: (03585) 86 2404  
Polizeirevier Löbau: (03585) 8650  
Polizeiposten Neugersdorf: (03586) 77 060  
Rettungsleitstelle Löbau (Notruf): (03585) 40 4000  
Gemeindeverwaltung Spitzkunnersdorf: 25 350 od. 26 021  
Grundschule Spitzkunnersdorf: 26 010  
Kindergarten Spitzkunnersdorf: 26 032

## Sprechzeiten im Gemeindezentrum Spitzkunnersdorf Gemeindeverwaltung

Die.: 9.00 - 12.00 u. 13.00 - 17.00 Uhr  
Do.: 13.00 - 16.00 Uhr  
Fr.: 9.00 - 11.00 Uhr

### Gemeindebibliothek

Die.: 16.00 - 18.00 Uhr  
Mi.: 10.00 - 11.30 Uhr

### Wohngeldstelle

jeden Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr

### Einwohnermeldeamt

jeden 2. u. 4. Dienstag im Monat  
14.00 - 17.00 Uhr

### Bund der Vertriebenen

jeden 2. u. 4. Donnerstag im Monat  
13.00 - 16.00 Uhr

### Poststelle

Mo. - Fr.: 10.00 - 11.00 u. 15.30 - 17.00 Uhr  
Sa.: 9.30 - 10.00 Uhr

### Sparkasse

Mo.-Fr.: 8.15 - 12.00 Uhr  
Die. u. Do.: 13.00 - 17.30 Uhr

### Versicherung

Die.: 9.00 - 12.00 u. 14.00 - 18.00 Uhr  
Mi. u. Do.: 10.00 - 12.00 Uhr

## Jugendfeuerwehr

Ab Mittwoch, dem 03.05.95, verändert sich die Zeit für die Übungsnachmittage der 8 bis 12-jährigen Jungen Brandschutz Helfer. Die neue Zeit ist jeweils *mittwochs um 17.00 Uhr*, nicht wie bisher um 16.00 Uhr.

Diese Veränderung ergibt sich in Vorbereitung des geplanten Sommerlagers der Jugendfeuerwehr am 22. und 23.06.95 in Spitzkunnersdorf. An diesem Wochenende treffen sich die Jugendfeuerwehren aus Niederoderwitz, Oberoderwitz, Mittelherwigsdorf und Spitzkunnersdorf zu einer gemeinsamen Ausbildung, natürlich mit Übernachtung im Zelt. Ein ausführlicher Beitrag zur Vorbereitung und Durchführung des Zeltlagers ist für die nächste Ausgabe der Spitzkunnersdorfer Nachrichten vorgesehen.

Die Übungszeit 17.00 Uhr wird dann wahrscheinlich auch im neuen Schuljahr für die Gruppe der Jungen Brandschutz Helfer beibehalten werden. Spitzkunnersdorfer Kinder ab 8 Jahren, die Interesse an der Arbeit der Feuerwehr haben, sollten die Gelegenheit nutzen und einen Aufnahmeantrag für die Jugendfeuerwehr Spitzkunnersdorf stellen. Anträge können im Sekretariat der Grundschule, bei der Gemeindeverwaltung sowie beim Kommandanten und beim Jugendwart der Freiwilligen Feuerwehr abgeholt und abgegeben werden.

Übrigens ist für die Jungen Brandschutz Helfer als Schuljahresabschluß ein Besuch der Rettungsleitstelle in Löbau eingeplant.



J. Reichel  
FFw Spitzkunnersdorf

## Liebe Seniorinnen und Senioren!

Hatten wir doch wieder bei 2 Veranstaltungen schöne Erlebnisse.

Am 30.03. hatten wir im Kretscham einen Kaffeenachmittag. Zur Unterhaltung war Herr Preller mit seinen Musikschülern von Seiffhennersdorf da. Die Harmonika-Gruppe hatte sich ganz mit den gespielten Melodien unseren älteren Bürgern angepaßt. Mit unterstützt wurden sie von Frau Preller und Herrn Andersch. Es war wieder ein gelungener Nachmittag, den wir ganz bestimmt einmal wiederholen werden. Nach dem Programm spielten Herr Andersch und Herr Preller noch zum Tanz. Ich möchte nochmals allen Jugendlichen und ihrem Lehrer, Herrn Preller, ganz herzlich danken und weiterhin die besten Erfolge wünschen. Macht weiter so und, es kann uns bei dem Nachwuchs nicht bange sein! Auch ein Danke für die Gaststättenleitung für die nette Ausgestaltung und Bedienung und das schmackhafte Kaffeegedeck.

Am 04.04. hatten wir unseren Quartalsgeburtstag in Stadt Zittau! Für Unterhaltung hatte sich unser Herr Pfarrer mit seinem Jugendkirchenchor bereiterklärt. Lieder und Gedichte wurden von den netten Mädels vorgetragen. Herr Pfarrer begleitete sie mit dem Keyboard. Ich glaube, es waren Liedertexte dabei, die wohl manchen zum Nachdenken anregten. Wir wünschen dem Jugendkirchenchor die besten Erfolge zur Freude unserer Bürger und sagen ganz herzlich danke. Nach dem Programm hat unser guter Jens mit seinen Liedern wieder für weitere Unterhaltung gesorgt. Danke Jens!

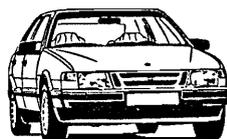
Auch ein Dankeschön für die Bedienung, die immer für unser leibliches Wohl gesorgt und alle Wünsche erfüllt hat.

Nun liebe Senioren, möchte ich Sie nochmals an unsere Fahrt am 15. Mai erinnern. Bis spätestens 06.05.95 muß Ihre Teilnahme beim Helfer oder Reise-Büro Michel gemeldet sein. Bitte nicht vergessen!

Am 27. Mai möchten wir unseren Autokorso durchführen! Liebe PKW-Besitzer, ich bitte Sie ganz herzlich um Ihre Bereitschaft zur Freude unserer älteren Bürger. Melden Sie es bitte bei dem zuständigen Helfer.

Es dankt Ihnen ganz herzlich im voraus und wünscht uns allen dazu Sonnenschein und Gesundheit Eure

Erika Rother  
Seniorenverbands-Vorsitzende



## RRR im Mai 1995

☛ 04.05. 95, 13.00 Uhr ab Turnhalle, 13.20 Uhr **ab Wefa**, ca. 16 km  
Großschönauer Hutberg über Grenzweg, Plantage, Forsthaus; Rückfahrt über Hainewalde Butterberg

☛ 18.05.95, 8.00 Uhr ab Turnhalle, 8.20 Uhr ab Sachsenklause, ca. 55 km

Löbauer Berg über Kottmarhäuser, Niedercunnersdorf, Kleinschweidnitz, Aufstieg zu Fuß, Großschweidnitz, Niedercunnersdorf (Rückfahrmöglichkeit mit Bahn) Obercunnersdorf, Ruppersdorf, Ninive, Birknühle



Herbert Neumann

# Informationen

## Leben zwischen Hoffen und Aufgeben

Wir waren dort, wo Hoffnung und Resignation so dicht beieinander liegen, daß es weh tut, darüber nachzudenken, was von beiden letztens die Oberhand behalten wird. Mit dem nunmehr dritten Hilfstransport unserer Seifhennersdorfer Initiative Kinder von Tschernobyl e.V. gingen am 24. März 3 LKW, beladen mit Bekleidung, Spielzeug, Süßigkeiten, Schreib- und Malutensilien, Medikamenten, medizinischen Geräten und Möbeln, gemeinsam mit 3 weiteren ostsächsischen Initiativen auf die 1400 km lange Reise nach Buda Koschelowo in Belorußland.

Als wir nach zweitägiger Fahrt abends dort eintreffen, spüren wir trotz Schneegestöber und Regen die Herzlichkeit und Sehnsucht, mit der wir und unsere Hilfsgüter bereits erwartet werden. Es ist wie ein Besuch bei alten Bekannten.

In den wenigen Tagen unseres Aufenthaltes müssen wir immerhin 9 Fahrzeuge entladen, die Güter sortieren und die Fahrzeuge wieder beladen, um möglichst viele Hilfsgüter selbst an ihre Bestimmungsorte zu bringen. So können wir uns selbst ein Bild von der Not machen, den künftigen Bedarf genauer einschätzen aber auch nachsehen, was aus früheren Spendenaktionen geworden ist. Kontrolle ist halt auch wichtig.

Trotzdem bleibt natürlich Zeit für die persönlichen Kontakte, die gemütlichen Abende bei den Gasteltern und für Sachinformationen. Optimismus und Hoffnung schöpfen wir beim Besuch im Kindersanatorium, wo wir sogar Kinder treffen, die sich 1993 und 1994 bei uns in Seifhennersdorf aufhielten. Tanja, Marina, Andrej, Kolja und Sascha lassen herzlich grüßen.

Erschütternd die Fahrt nach Lipa, ein Dorf, wo seit Jahren ein Haus nach dem anderen im wahrsten Sinne des Wortes begraben wird. Die Verstrahlung liegt hier bei 40 Curie und höher. Die Bevölkerung wurde zwangsausgesiedelt. Ein trauriges Bild auch im Kreiskrankenhaus von Buda Koschelowo. Eine Enge und Trostlosigkeit, die das Gesundwerden fast unmöglich machen. Hoffnung? Das neue Krankenhaus wird noch hoffentlich in diesem Jahr eröffnet werden. Wir würden uns von Herzen mit allen Ärzten, Schwestern und Patienten mitfreuen. Möbel, Bettwäsche und andere notwendige Dinge dafür sind aus Ostsachsen schon reichlich geliefert und gelagert.

Unsere Hilfe kann den so notwendigen wirtschaftlichen Aufbau Belorußlands nicht ersetzen. Aber wir können einen wichtigen Teil zur seelischen Stärkung der Menschen beitragen, der im Moment der Resignation so entscheidend sein kann. Die Menschen dürfen sich nicht allein gelassen fühlen. Und diesen Gedanken teilen mit uns viele Seifhennersdorfer, Oberlausitzer, Sachsen.

Wir möchten uns bei allen herzlich bedanken, die die Initiative bei diesem Transport unterstützt haben, besonders bei der Trumpf-Schuhfabrik, den ROBUR-Werken und dem Getränkehandel Doms, die die Fahrzeuge zur Verfügung stellten, bei allen Kindern in den Kindergärten und Schulen, die Süßigkeiten und Malzeug spendeten, bei allen Ärzten, Apotheken und dem Kreiskrankenhaus Zittau, die uns unterstützten, bei „Fit“ Hirschfelde, die mit einer ganzen Palette Reinigungsmitteln halfen, beim KEZ Seifhennersdorf für die Kücheneinrichtung, bei Herrn Winkler für einen großen Posten Papier und bei allen anderen, die wir hier einfach nicht aufzählen können. Ohne

sie wären solche Aktionen schlicht unmöglich.

Unsere Bitte an Sie:

Bewahren Sie sich ein Herz für die Kinder von Tschernobyl.

Damit die Resignation nicht über die Hoffnung siegt.

*Für die Initiative  
Verena Schafranski*

## Wochenend- und Bereitschaftsdienste der Ärzte und Zahnärzte Mai 1995

### Ärzte:

| Datum        | Name                         | Dienststelle   | Tel. privat  |
|--------------|------------------------------|--|--------------|
| 01.05.95     | Dr. Petter                   | Seifhennersdorf<br>Otto-Simm-Straße 4<br>Tel. 03586 404264 | 03586 404171 |
| 06./07.05.95 | Fr. Dipl.-med.<br>S. Richter | Seifhennersdorf<br>Nordstraße 33<br>Tel. 03586 404122      | 03586 404827 |
| 13./14.05.95 | Fr. Dr. Mayfarth             | Leutersdorf<br>Poststraße 2<br>Tel. 03586 86140            | 03586 86831  |
| 20./21.05.95 | Praxis Dr.<br>Philippson     | Leutersdorf<br>Hauptstraße 33<br>Tel. 03586 86225          | 03586 404340 |
| 25.05.95     | Fr. Dr. Weigel               | Seifhennersdorf<br>Nordstr. 68<br>Tel. 03586 404236        | 03586 404121 |
| 27./28.05.95 | Dr. Petter                   | Seifhennersdorf<br>Otto-Simm-Straße 4<br>Tel. 03586 404264 | 03586 404171 |
| 03./04.06.95 | Fr. SR Dr. Kröger            | Spitzkunnersdorf<br>Dorfstraße 55<br>Tel. 035842 26579     | 035842 26540 |

Die Praxis ist jeweils von 10 bis 12 Uhr besetzt, die übrige Zeit über den Privatanschluß. Von Montag 7 Uhr bis Samstag 7 Uhr ist jeder Arzt für seine Patienten zuständig.

Bei Nichterreichen oder in dringenden Fällen bitte über die SMH Löbau Telefon (03585) 40 4000 anrufen.

### Zahnärzte:

| Datum        | Name         | Dienststelle | Tel.         |
|--------------|--------------|--------------|--------------|
| 01.05.95     | Dr. Mann, S. | Leutersdorf  | 03586 86103  |
| 06./07.05.95 | Dr. Messner  | Großschönau  | 035841 2489  |
| 13./14.05.95 | FZA Michel   | Leutersdorf  | 03586 86172  |
| 20./21.05.95 | FZA Wünsche  | Olbersdorf   | 03583 510314 |
| 25.05.95     | Dr. Kühnel   | Hainewalde   | 035841 2745  |
| 27./28.05.95 | Dr. Peschel  | Olbersdorf   | 03583 690332 |
| 03./04.06.95 | FZA Prescher | Großschönau  | 035841 2643  |

## AUS DER KIRCHGEMEINDE



„Ich lebe und ihr sollt auch leben“ - dieser Satz von Jesus Christus gehört zu den Kernsätzen der Osterzeit. Er gibt die Sicherheit, daß wir es bei unserem Glauben mit einem Lebendigen zu tun haben. Wie wichtig das ist, haben wir u.a. auch in unse-

rem Seminar zu den Fragen um Sterben und Tod gespürt. Wie gut ist es zu wissen, am Ende in gute Hände zu fallen, wie gut ist es zu wissen, daß das dunkle Tal des Todes nicht das Letzte ist. Ich wünsche Ihnen allen eine hoffnungsvolle Osterzeit - kirchlich betrachtet geht Ostern ja bis zur Himmelfahrt - viel Zeit also, mit dem Aufblühen der Natur auch über das Leben nachzudenken und auf wahres Leben zu hoffen.

Daß Christsein vor allem auch eine gute Gemeinschaft bedeutet, haben wir in der vergangenen Zeit mehrfach gespürt: beim gemeinsamen Raclette-Abendbrot (siehe Foto), bei der Eisenbahn-Fahrt zur Matthäus-Passion mit 30 Teilnehmern und zur Osternacht - hier freuen wir uns über den wachsenden Besuch - 62 Besucher haben sich in der Morgenstunde in die Kirche aufgemacht.



### Wir laden Sie besonders ein:

• **KONFIRMATION** feiern wir in diesem Jahr am Sonntag, 21. Mai, 14.00 Uhr. Es werden konfirmiert: Matthias Berndt, Oliver Günther, Stephan Horn, Carsten Hummitzsch, Daniel Köhler, Ines Sand, Ralph Renger, Kathleen Wieland. Wir wünschen diesen jungen Menschen, daß sie den Segen dieses Tages ein Leben lang spüren und in der Gemeinschaft unserer Kirche immer eine Heimat finden. Es lohnt sich, mit dem Glauben zu leben - dazu soll die Konfirmation Mut machen. Wir laden alle herzlich ein, die unsere jungen Menschen an diesem Tage begleiten wollen mit Liedern und Gebeten. Übrigens: Konfirmation ist nicht an einen bestimmten Tag gebunden. Auch an jedem anderen Sonntag können sich Jugendliche oder Erwachsene taufen oder konfirmieren lassen.

• **65 JAHRE ORIGINAL SCHWARZMEER KOSAKEN-CHOR!** Freuen Sie sich, denn es ist uns gelungen, diesen berühmten Chor im Jubiläumsjahr nach Spitzkunnersdorf zu holen. Am Sonntag, 28. Mai,

19.30 Uhr werden die „Kosaken“ bei uns sein. Und noch etwas Besonderes: In Spitzkunnersdorf bekommen Sie Karten für nur 15.00 DM (Schüler und Studenten 10.00 DM) in der Regel sind die Eintrittspreise sonst höher. Allerdings gilt dieser Preis nur im Vorverkauf, an der Abendkasse zahlen Sie 17.00 und 12.00 DM. Es lohnt sich also, rechtzeitig eine Karte zu kaufen bzw. zu bestellen.

• Am Himmelfahrtstag fährt unser Kinder- und Jugendchor wieder nach Norddeutschland. Wir sind nach Flögeln eingeladen und werden dort ein Ortsjubiläum erleben und in einem Gottesdienst und zu einer Trauung singen. Natürlich ist auch ein Tag „Nordsee“ eingeplant. Wir laden auch weiterhin Kinder und Jugendliche (das Altersspektrum reicht inzwischen von 12 Jahren bis 20 Jahren) unseres Ortes ein, in unserem Chor zu singen. Dazu gehört nur die Bereitschaft, wirklich auch ein Stück zu arbeiten, regelmäßig zu proben und natürlich auch, sich auf Lieder des Glaubens einzulassen. Neben dieser singen wir Sprituale, Volkslieder und ab und an auch einen „Hit“, wie z.B. „By the rivers of Babylon“ oder „Hiroshima“ von der Kelly-Family.

• Alle anderen Veranstaltungen und Hinweise entnehmen Sie bitte unserem Kirchennachrichtenblatt, das sich inzwischen zu einer 8-seitigen „Zeitung“ gemauert hat. Auch Sie können es für derzeit 50 Pfennige Unkostenspende (es darf auch mehr sein) bei uns bestellen.

- Unsere Büro- und Kassenzeit: jeden Dienstag 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr im Pfarrhaus. In besonderen Fällen vereinbaren Sie bitte einen Termin.

Eine gesegnete Osterzeit wünscht Ihnen

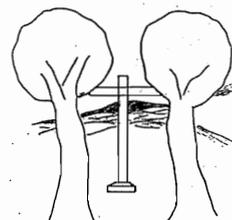
*Ihr Wolfgang Oehmichen*

## DIE FRIEDHOFSVERWALTUNG TEILT MIT

- Leider haben wir es in Spitzkunnersdorf nicht geschafft, daß Abfälle getrennt werden. So mußte zusätzliche Mühe aufgewendet werden, um aus den Behältern für kompostierbare Abfälle Kränze mit Plasteteilen und sogar Blumenstiegen (!) herauszulesen. Man kann schon erschrecken, wie viel Achtlösigkeit hier waltet. Damit wird, wie in anderen Orten auch, ein großer Abfallberg wachsen, den wir dann zu entsprechenden Kosten abfahren lassen müssen. Irgendwann schlägt sich dies dann in den Friedhofsgebühren nieder.

Wir danken aber allen, die sich die kleine Mühe machen, mit für Ordnung zu sorgen und sogar unverrottbares Material mit nach Hause nehmen. Wir bemühen uns weiterhin, so viel wie möglich zu kompostieren, um wertvolle Erde zu gewinnen und um Kosten zu sparen. Bitte helfen Sie uns bei der Trennung der Abfälle.

- Viele böse Worte haben wir uns anhören müssen, weil wir bei Frostgefahr das Wasser noch nicht angestellt haben. Damit



künftig Nachfragen nicht mehr nötig sind und sich jeder mit dem Pflanzen einrichten kann, werden wir jährlich das Wasser am 1. April anstellen und am 31. Oktober abstellen. Es ist in der Marktwirtschaft kein Problem mehr, Blumen zum richtigen Zeitpunkt zu bekommen, eine Herbstpflanzung von Stiefmütterchen erspart ohnehin manche Mühe.

- Immer wieder müssen wir darauf hinweisen, daß das Abdecken der Gräber mit Folien oder Dachpappe nicht erlaubt ist und den Boden zerstört (den Beweis treten wir Ihnen gern an einem ganz konkreten Beispiel an). Einen Rabatt auf die Friedhofsunterhaltungsgebühr gewähren wir in diesen Fällen ab 1996 nicht mehr.

- Im Mai werden wir die Standfestigkeit aller Grabdenkmale prüfen müssen. Alle Mängel müssen umgehend beseitigt werden. Bitte denken Sie an Ihre Verantwortung. Versicherungen zahlen kaum, wenn das Grabdenkmal nicht regelmäßig vom Inhaber der Stelle auf seine Standfestigkeit geprüft wird. Jedes Jahr gibt es in der Bundesrepublik Verletzungen und sogar Todesfälle durch Unfälle mit lockeren Grabdenkmalen. Ersparen Sie sich durch die kleine Mühe der Kontrolle Ärger und Geld.

*Die Ev.-Luth. Friedhofsverwaltung*

*Beginnen Sie Ihren Ausflug ins Gebirge mit einem Besuch in der*

## Jägerstube

- Tägl. von 11.00 - 22.00 Uhr geöffnet
- Durchgängig warme Küche
- Wild- und Eisspezialitäten
- Familien- und Firmenfeiern
- Biergarten



### BECK'S

Spitzen Pilsner  
von Welt

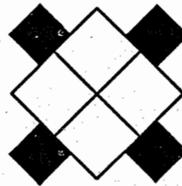
*Wir freuen uns über Ihren Besuch!*

Tel./Fax 03 58 42 / 2 66 50 • 02794 Spitzkunnersdorf

**Achtung! Sonntag, den 30.04.95 - Tanz in den Mai**

**Wir bitten um Ihre Tischbestellung.**

## Peter & Lars Kuttenberger GbR



**FLIESENVERKAUF  
FLIESENVERLEGUNG**

Jentschstraße 1a  
02782 Seifhennersdorf  
Tel.: 03586 / 40 41 58

**200 m<sup>2</sup> Land zu verkaufen  
- geeignet für Garagenbau -**

zu erfragen bei Seidel, Siedlung 13, Spitzkunnersdorf

Junge Katzen in liebevolle Hände abzugeben.

Zu erfragen bei: Margarete Neumann, Dorfstr. 29

### SPITZKUNNERSDORFER NACHRICHTEN

Herausgeber:  
Gemeinde Spitzkunnersdorf  
Gemeindeverwaltung  
Hauptstraße 13 a  
02794 Spitzkunnersdorf  
Tel. (035842) 25 350  
Fax. (035842) 26 956

Verantwortlich für den Inhalt  
amtlicher Teil und Beschlüsse  
des Gemeinderates:  
Jürgen Neumann, Bürgermeister

Verantwortlich für den Inhalt  
übriger Teil:  
Unterzeichnende

Gestaltung:  
Jürgen Reichel,  
Angelika Haselbach

Druck:  
Offset- und Buchdruckerei  
Wilhelm Haußig  
Inhaber Hartmut Haußig  
02791 Niederoderwitz

**ANTEA**  
BESTATTUNGEN

GmbH Betriebsleiter  
Manfred Peschel

**Zittau  
Bestattungshaus**  
Hammerschmiedstr. 13  
gegenüber dem Frauenfriedhof  
(03583)  
**7 73 00**

Im Trauerfall helfen wir  
Ihnen sofort und zuverlässig  
zu günstigen Preisen

- Feuer-, Erd-, Seebestattung,  
Überführungen In- und Ausland
- Nach Ihren Wünschen erledigen wir alle Formalitäten
- Tag und Nacht dienstbereit!

**Blumen im Zentrum**

## Gartenbau Frank Bießlich

02791 Niederoderwitz  
Marktstr. 3 • ☎ 26871



### Öffnungszeiten

MO - FR 9 - 18 Uhr SA 8 - 12 Uhr SO 10 - 11 Uhr

Des weiteren möchten wir schon jetzt auf unseren großen  
Frühjahrsverkauf hinweisen.

Alle bekannten Beet- und Balkonpflanzen und auch einige  
Neuheiten sind im Angebot.

Als Sonderangebot auch in diesem Jahr ab 40 DM Kaufpreis  
10 % Rabatt.

Ihr Gartenbau Frank Bießlich  
Niederoderwitz am Penny-Markt

»Ein Tip vom Fachmann«  
Warten sie mit dem Pflanzen bis nach den Eismännern!  
(11. und 12. Mai)

# TISCHLEREI KLAUS HÄNSCH

Tischlermeister



*Haustüren - Innentüren*

*Ladeneinrichtungen - Innenausbau*

*Vertrieb und Montage von  
Holz- und Kunststofffenstern*

*Rolladen - Rolltore*

*Einfräsen von Silikondichtungen  
in Ihre vorhandenen Fenster  
und Türen*



Dorfstraße 153, Nähe Viadukt  
**02744 OBERODERWITZ**  
Tel./Fax: 035842 / 26585

## Suche LADENRAUM

- auch zum Ausbauen -  
in Spitzkunnersdorf bis 50 m<sup>2</sup>.

Angebote bitte an: M. Kurcz,  
Thomas-Müntzer-Weg 5, 02791 Niederoderwitz

## Land- und Gartenmarkt Spitzkunnersdorf

Bergstraße 1 a  
Tel./Fax. 035842/27552  
tägl. 9.00 - 17.30 Uhr  
Sa. 9.00-12.00 Uhr



*Für Haus, Hof und Garten*

### AUS UNSEREM ANGEBOT:

- Kärcherreinigungstechnik, Naß- und Trockensauger, elektr. Fensterputzer, Hochdruckreiniger
- Fahrradzubehör, Spielzeug
- Rasenmäher, Frontmäher, Gartengeräte
- Alu-Leitern v. Hailo - verschiedene Ausführungen
- Arbeitsbekleidung, Stiefeln
- Eisenwaren, Werkzeuge, Öle, Fette, Kfz-Artikel
- Weidematerial, Tierzuchtartikel
- Futtermittel f. Hunde, Katzen, Kaninchen, Pferde, Hühner usw.
- Sämereien und Blumenerde aus Quedlinburg
- Ausleihdienst Garten- und Motorgeräte
- R & V Versicherungsservice, Zeitungen

**Ihr Einkaufsvorteil bei uns !**

**Lieferung, Beratung und Service aus einer Hand  
Parkmöglichkeit direkt am Markt**



## Bestattungsdienst der Stadt Zittau

Görlitzer Straße 55 b · 02763 Zittau  
Telefon 0 35 83 / 70 40 28

Überführung zur Erd- und Feuerbestattung  
Erledigung aller Formalitäten

Bereitschaftsdienst jederzeit erreichbar über 0171-3214428

### Lohnsteuerhilfverein Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft leisten wir

#### Hilfe in Lohnsteuersachen

ausschließlich bei Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit, daneben auch bei - selbstgenutzten Einfamilienhäusern und Eigentumswohnungen,  
- 2-Familien-Häusern, wenn eine Wohnung selbst genutzt wird,  
- Renteneinkünften,  
- Kapitaleinnahmen bis 6100 DM jährlich für Alleinstehende, 12200 DM für zusammenveranlagte Ehegatten.

Beratungsstelle: 02794 Leutersdorf, Hauptstraße 44,  
Ruf 03586/788091 (bis 27.2. 86762)

# 12 TAGE, 8. bis 20.5.'95

die sich lohnen!

## Kirschblütenfest

bei

## Schuh-Haus Kellner

Rosa-Luxemburg-Str. 27, NIEDERODERWITZ, ☎ 035842/26826

Wir präsentieren Ihnen die aktuelle

### Frühjahr-Sommer-Kollektion '95

Lassen Sie sich verwöhnen mit vielen Überraschungen und unserem **Frühlings-Preis!**

Öffnungszeiten:

MO - FR 9.00 - 18.00 Uhr durchgehend  
SA 9.00 - 11.30 Uhr



Die beste der Gaben  
die je man erschaut  
der Herrgott den Bäckern  
hat anvertraut.

Im Brot alle Menschen  
sich gleichen,  
es kommt zu den Armen  
und Reichen.

Ihr Völker der Erde,  
dies sei Euch gebot,  
bewahret den Frieden  
und mit ihm das Brot.



## Familienbetrieb Bäckerei Ullrich

Wir danken unseren Kunden  
für das jahrzehntelang entge-  
gengebrachte Vertrauen und  
versichern, daß wir auch wei-  
terhin bemüht sind, Ihren  
Wünschen gerecht zu werden

*Ihre Familie Ullrich*

**Ernährungsfehler - Übergewicht?  
Verändern Sie diesen „Notstand“!  
HERBALIFE will und kann Ihnen helfen!**

Tel.: 0172/4005039

Ihr Fachgeschäft für Elektro-Haushaltgeräte

AEG • Bosch • Liebherr • Bauknecht • Krups • Rowenta

## **Elektrohaus Potsch**

- AEG Kundendienst -

Sonderaktion an AEG Waschautomaten Toplader

Neu im Angebot:

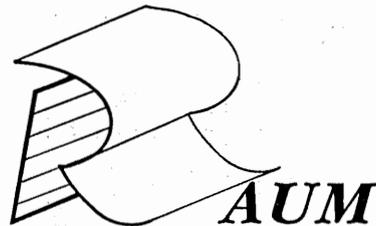
SikoTek-Alarmanlagen für  
Einfamilienhäuser, Lagerhallen, Garagen,  
Pkw, Gartenlauben und Werkstätten.

Weiterhin zum Ausleihen für den Frühjahrsputz  
Arlett 2000 zum Reinigen von Polstermöbeln  
und Teppichböden

- Einbau von Klingel- und Türsprechanlagen  
- Montage und Reparatur von Sat-Anlagen

Schulgasse 1, Mo. 14 - 18 Uhr  
2794 Spitzkunnersdorf Di. - Fr. 9 - 12 u. 14 - 18 Uhr  
Tel.: 035842/26548 Sa. 9 - 12 Uhr

*Ihr  
Traum  
vom*



Gardinen

Fußbodenbeläge

Rollos

Matratzen

Polstermöbel

Jalousien

*Fachgerechte Beratung und  
Verarbeitung in eigener Werkstatt*

Wohnraumausstattung

# **MATTHÄI**

MEISTERBETRIEB

02744 Oberoderwitz • Schmiedegasse 1

☎ 035842/26696

Mo - Fr 9.30 - 12.30 Uhr u. 13.30 - 18.30 Uhr, Sa 9.00 - 12.00 Uhr